

## **Pressemitteilung**

### **Robert Restani besucht erste Azubi-Filiale der Frankfurter Sparkasse**

Frankfurt, 4. April 2017

Seit dem gestrigen Montag ist die Filiale der Frankfurter Sparkasse in der Friedberger Landstraße 125 erstmals für zwei Wochen in der Hand von acht Auszubildenden des Kreditinstituts. Die jungen Männer und Frauen, die kurz vor ihrem Ausbildungsabschluss stehen, haben im Wechsel die Funktionen Service, Beratung und Filialeitung inne und treffen alle Entscheidungen im laufenden Betrieb selbst.

Zum Start der Azubi-Filiale besuchte gestern bereits Stephan Bruhn, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Frankfurter Sparkasse und zuständig fürs Privatkundengeschäft, die jungen Leute während der Arbeit. Heute schaute der Vorstandsvorsitzende des Instituts, Robert Restani, beim Standort vorbei. Für die Azubis hatte er Energy-Riegel im Gepäck.

„In unserem Ausbildungskonzept legen wir ebenso viel Wert darauf, Fachwissen zu vermitteln, wie auch die soziale und persönliche Kompetenz unserer Auszubildenden zu fördern“, betont Restani. „In der Azubifiliale können sie all diese Kompetenzen trainieren und zeigen, wie vielfältig der Job als Bankkauffrau oder Bankkaufmann ist. Wir als Frankfurter Sparkasse können außerdem zeigen, dass wir fit für die Zukunft sind und dass uns unsere Nachwuchskräfte wichtig sind. Denn die Azubis sind die Zukunft der Sparkasse.“

Robert Vogel, der sich wie seine Azubi-Kollegen auf das Projekt beworben hatte und heute als Filialleiter tätig ist, berichtet: „Es ist spannend und auch herausfordernd, dass wir alle Prozesse in der Filiale im Griff haben und auch in schwierigen Situationen Entscheidungen treffen müssen. Daraus lernen wir viel.“ Michelle Kraus ist heute für den Service-Point verantwortlich und fügt hinzu: „Ich finde es toll, dass die Frankfurter Sparkasse uns so viel Vertrauen schenkt und wir hier eigenständig agieren können. Wir durften sogar die Filiale nach unserem Geschmack umgestalten.“

Kundinnen und Kunden können wie gewohnt alle Dienstleistungen der Frankfurter Sparkasse in Anspruch nehmen. Zusätzlich haben sie aber auch die Gelegenheit, das Banking von morgen zu erleben: Ein multimedialer Beratertisch und iPads binden die Kunden

Seite 2 von 2  
Frankfurt, 4. April 2017

aktiv und visuell in die Beratung ein. Als zusätzliche Attraktion können sie mit einer Virtual-Reality-Brille auf eine virtuelle Erlebnisreise gehen. Außerdem machen ein Gewinnspiel mit täglichen Sofortgewinnen und einer großen iPad-Verlosung den Besuch besonders lohnenswert.

Bei den Kunden kommt das Projekt gut an: Eine ältere Dame ahnte beim Betreten des Standorts zunächst nichts davon, dass heute die jungen Leute für alle Prozesse verantwortlich sind. „Ich finde es schön, dass die Sparkasse den Azubis diese Erfahrung ermöglicht“, lobt sie. Ein anderer Kunde fügt hinzu: „Es ist gut, dass die jungen Leute hier die Tätigkeiten in der Filiale von vorne bis hinten mitbekommen. Das ist wichtig für den Beruf.“

Die Filiale der Frankfurter Sparkasse in der Friedberger Landstraße 125 ist montags bis freitags von 9 bis 16 Uhr und am Donnerstag von 8 bis 18 Uhr geöffnet.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Julia Droege-Knaup  
Frankfurter Sparkasse  
Neue Mainzer Str. 47 - 59  
60311 Frankfurt  
Telefon 069 2641-2568  
[julia.droege-knaup@frankfurter-sparkasse.de](mailto:julia.droege-knaup@frankfurter-sparkasse.de)